

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) zur Nutzung des Webshops der BLS AG für Reisen innerhalb der Schweizer öV-Landschaft mit Abonnements und (elektronischen) Fahrausweisen.

A NUTZUNGSBESTIMMUNGEN

1. Anwendungsbereich

Über den BLS Webshop können Abonnements (Modul; Modulabonnement; Streckenabonnement) sowie Fahrausweise des Direkten Verkehrs (DV) und der Tarifverbunde der Schweiz gekauft werden. Voraussetzung für den Kauf von Abonnements ist ein SwissPass-Konto bzw. ein SwissPass.

Die Fahrausweise des DV und der Tarifverbunde der Schweiz können als E-Ticket gekauft werden.

2. Vertragsparteien

Der Transportvertrag mittels Kauf von Abonnements oder (elektronischen) Fahrausweisen über den BLS-Webshop kommt zwischen dem Reisenden (nachgenannt Kunde oder Nutzer in der männlichen Form genannt, umfassend ebenfalls die weibliche Form) und derjenigen Transportunternehmung, die die konkrete Beförderungsleistung erbringt, zustande, der Vertrag über die Nutzung des BLS Webshops kommt mit der BLS AG als Betreiberin des Webshops zustande.

3. Anwendbare Bestimmungen

Für den Erwerb von Abonnements oder (elektronischen) Fahrausweisen mittels BLS Webshop und die Beförderung von Personen gelten die Tarife der Schweizerischen Transportunternehmungen, insbesondere der "Allgemeine Personentarif T600" der Schweizerischen Transportunternehmungen (nachfolgend Tarif 600) sowie die Verbundtarife der Schweiz in der jeweils gültigen Fassung, einschliesslich der darin angeführten Tarif- und anderen Bestimmungen, sofern nicht anders durch die vorliegenden AGB geregelt. Die entsprechenden Tarifinformationen sind sowohl bei den mit Personal besetzten Verkaufsstellen in den Verbundgebieten tätigen Transportunternehmungen als auch online auf der Seite www.voev.ch bzw. der jeweiligen Transportunternehmungen und den Verbänden einsehbar.

Die Nutzung des BLS Webshops unterliegt den vorliegenden Bedingungen.

4. Registration / SwissPass / Print@home-Tickets (elektronische Fahrausweise) und Screen auf Mobiltelefonen

Für Käufe von Abonnements im BLS Webshop ist ein SwissPass Kundenkonto nötig, für Käufe von (elektronischen) Fahrausweisen kann der SwissPass als Speichergerät genutzt werden. Das Kundenkonto des Webshops und das Kundenkonto von SwissPass sind getrennt, nutzen aber die gleichen Logindaten (User und Passwort). Somit ist eine Registration im BLS Webshop mit den bestehenden SwissPass-Logindaten möglich.

Verfügt der Nutzer noch über kein SwissPass-Kundenkonto, erfolgt die Registration für den SwissPass bzw. für ein SwissPass-Kundenkonto im Kaufprozess nach der Wahl des gewünschten Abonnements bzw. Fahrausweises über die Registrationsmaske. Nach erfolgreicher Registration wird ein Bestätigungsmail von SwissPass in den Posteingang zugestellt.

Der elektronische Fahrausweis kann vom Nutzer des BLS Webshops als Print@home-Ticket auf weisses Normalpapier (Format A4) ausgedruckt oder als Screen-Ticket auf seinem Mobiltelefon angezeigt oder auf dem Swisspass gespeichert und dadurch kontrolliert werden. Die Voraussetzungen sind in den Tarifen (siehe Tarif 600) geregelt.

5. Zahlungsmittel

Für den Kauf von Abonnements oder Fahrausweisen über den BLS Webshop benötigt der Nutzer ein gültiges Zahlungsmittel (Ziff. 6). Das Hinterlegen und Verwalten eines Zahlungsmittels kann selbstständig vom Kunden im Kundenkonto sowie während des Kaufes im Schritt Warenkorb ausgeführt werden. Die Zahlungsmitteldaten werden nur beim Payment Service Provider, nicht jedoch im BLS Webshop oder auf den Backend-Systemen der BLS AG gespeichert.

6. Zahlungsverfahren und Abrechnung

Zur Zahlung akzeptiert die BLS AG folgende Zahlungsmittel:

- TWINT
- REKA
- VISA Kreditkarte
- Mastercard Kreditkarte
- American Express Kreditkarte
- PostFinance Card
- Rechnung (CembraPay)

Der Kunde hat sicherzustellen, dass das gewählte Zahlungsmittel über ein ausreichendes Limit für seine Käufe verfügt und das Zahlungsmittel nicht gesperrt ist. Die Belastung des Zahlungsmittels erfolgt zum Zeitpunkt des Kaufs.

Die Zahlungsart Kauf auf Rechnung kann der Nutzer nur anwählen, wenn er a) mindestens 18 Jahre alt ist und Wohnsitz in der Schweiz oder Liechtenstein hat und b) mindestens ein Abonnement kaufen möchte (der Warenkorb enthält mind. 1 Abonnement).

Kauf auf Rechnung (inklusive Ratenzahlung) wird durch CembraPay AG abgewickelt. Es gelten die [AGB](#) und die [Datenschutzerklärung der CembraPay AG](#).

6.1 Zahlungsverzug bei Rechnung

Gerät der Nutzer beim Kauf auf Rechnung in Zahlungsverzug und kann auch nach zwei Mahnungen kein Zahlungseingang innert der gesetzten Frist verzeichnet werden, ist die BLS AG berechtigt, das betreffende Abonnement zu sperren. Das Abonnement kann nicht wieder aktiviert werden. Es ist in jedem Fall ein Neukauf erforderlich. Der Betrag für die Nutzung des Abonnements bis zu dessen Sperrung bleibt geschuldet und wird dem Inkasso übergeben.

7. Browser und Mobilgerät

Der BLS Webshop kann über die Browser Chrome, Safari, Firefox und Edge bedient werden.

Für die mobile Nutzung des BLS Webshops wird ein kompatibles Mobiltelefon (Smartphone) benötigt. BLS Webshop kann sowohl auf iOS (ab Version 8.0) als auch auf Android-Geräten (ab Version 4.3) verwendet werden. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass sein Mobiltelefon vor Zugriffen Dritter geschützt und nach dem Kauf eines Abonnements oder eines Fahrausweises über den BLS Webshop während der ganzen Fahrt funktionsfähig ist (u.a.: Gerätetyp/Betriebssystem; funktionsfähige SIM-Karte; Akku vor der Fahrt aufgeladen).

8. Mobilfunkentgelte

Bei der Nutzung des BLS Webshops auf Mobilgeräten können je nach Mobilfunktarif Entgelte für den Datentransfer entstehen. Die Höhe dieser Entgelte ergibt sich aus dem Vertrag des Nutzers mit dem Mobilfunkprovider. Die Entgelte werden dem Nutzer vom Mobilfunkprovider direkt in Rechnung gestellt.

9. Verfügbarkeit des BLS Webshops

Die BLS AG ist berechtigt, den BLS Webshop jederzeit vom Markt zu nehmen. Die BLS AG behält sich überdies das Recht vor, in begründeten Fällen (z.B. bei Missbrauch) den BLS Webshop für einzelne Nutzer zu sperren.

10. Haftung

Die BLS AG kann die im BLS Webshop enthaltenen Informationen jederzeit ändern. Der Nutzer ist insbesondere selber dafür besorgt, sein Mobiltelefon und seine Browser vor unberechtigtem Zugriff zu schützen. Jede Haftung der BLS AG im Zusammenhang mit dem Inhalt, der Funktionalität und der Verwendung des BLS Webshops, einschliesslich der Haftung für Malware, wird, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Ist die Funktionsweise des BLS Webshops oder Teile davon und damit der Erwerb von Abonnemenen oder von Fahrausweisen aus technischen Gründen nicht möglich oder eingeschränkt, lehnt die BLS AG jede Haftung für allfällige daraus entstehende Schäden ab.

11. Datenschutzbestimmungen

Die BLS AG hält sich im Umgang mit Personendaten übereinstimmend an die europäischen und schweizerischen Datenschutzbestimmungen; es wird zudem ausdrücklich auf Ziff. 9 (Weisung für die Behandlung von Personen- und Kundendaten) des Allgemeinen Personentarifs T600 der Schweizerischen Transportunternehmungen des öffentlichen Verkehrs verwiesen.

Die zur Nutzung des BLS Webshops spezifischen datenschutzrechtlichen Bestimmungen finden sich unter den nachfolgenden Ziffern 12 und 13. Sämtliche Informationen zum Thema Datenschutz bei der BLS finden Sie auch in unserer Datenschutzerklärung, abrufbar unter www.bls.ch/Datenschutz.

12. Datensammlung und Verwendungszweck

Die BLS AG erfasst und bearbeitet nur solche Daten, soweit diese für die Nutzung, Betrieb und Support des BLS Webshops und den Erwerb von Abonnemenen oder Fahrausweisen mittels BLS Webshop erforderlich sind. Soweit für den Betrieb des BLS Webshops notwendig, werden Daten an Dienstleister der BLS AG (Abrechnungsprovider) sowie an die Zahlungsmittelanbieter (nur Abrechnungsbeträge) weitergegeben. Es werden keine Daten an weitere Drittunternehmen bekannt gegeben. Die BLS AG und ihre Dienstleister verwenden angemessene Sicherheitssysteme, um die Daten gegen vorhersehbare Risiken zu schützen. Im Weiteren werden Personendaten in anonymisierter Form sowie statistische Daten (z.B. Umsatz, Anzahl getätigter Fahrten) zu Weiterentwicklungszwecken im Sinne der Verbesserung des BLS Webshops durch die BLS AG verwendet. Die mittels BLS Webshop erworbenen Abonnemente oder Fahrausweise werden zu Abrechnungszwecken im öffentlichen Verkehr bei der BLS AG registriert.

Der Nutzer stimmt dieser Datenbearbeitung durch die Nutzung des BLS Webshops zu.

13. Personendaten

Die Daten des SwissPass Kundenkontos (Name, Vorname, Geburtsdatum sowie E-Mail-Adresse) werden auf dem SwissPass Kundenkonto sowie als Login des BLS Webshops gespeichert. Der Nutzer kann die Löschung seiner Personendaten für den BLS Webshop verlangen, falls er den BLS Webshop nicht mehr nutzen will. Das Swiss Pass Kundenkonto bleibt jedoch weiterhin aktiv.

B TARIFLICHE BESTIMMUNGEN

14. Abonnemente und Fahrausweise

14.1 Arten von Abonnements und Fahrausweisen

Gestützt auf die geltenden Tarife (Ziff. 14.3.1 nachfolgend) können sowohl Abonnemente (Streckenabonnemente; Modulabonnemente; Jahres-/Monats Verbundabonnemente) als auch (elektronische) Fahrausweise des Direkten Verkehrs (DV) und der Tarifverbunde der Schweiz erworben werden. Es gelten die Bedingungen der jeweiligen Tarife.

Der Erwerb von Tickets für Gruppenreisen ist nicht möglich.

14.2 Abonnements- und Fahrausweispreis

Der Abonnements- bzw. Fahrausweispreis basiert auf den Tarifen für Abonnemente bzw. Fahrausweise des Direkten Verkehrs oder der Tarifverbunde und der Wahl zwischen 1. oder 2. Klasse, mit oder ohne Halbtax-Abonnement.

Der BLS Webshop informiert den Nutzer vor dem Kauf über den Kaufpreis des gewünschten Abonnements oder Fahrausweises.

14.3 Gültigkeit

14.3.1 Tarif

Es gelten folgende Tarife:

- [Tarif 600 Allgemeiner Personentarif](#)
- [Tarif 656.2 Regional-Pass Berner Oberland](#)
- [Tarif 657 Modulabonnemente](#)
- [Tarif 650 Streckenabonnemente](#)
- Tarife der jeweiligen Verbunde

14.3.2 Erwerb von Abonnements oder Fahrausweisen vor Einsteigen

Der Nutzer muss das jeweilige Abonnement bzw. den Fahrausweis spätestens vor dem Einsteigen in das Transportmittel kaufen. Nach dem Einsteigen in das Transportmittel im BLS Webshop erworbene Abonnemente oder Fahrausweise sind ungültig. Der Kaufvorgang muss vor dem Einsteigen vollständig abgeschlossen sein. Dieser ist abgeschlossen, sobald das Abonnement bzw. der Fahrausweis im BLS Webshop unter „Meine Bestellungen“ auf dem SwissPass oder als E-Ticket auf dem Mobiltelefon verfügbar oder in ausgedruckter Form (auf weisses Papier, Hochformat A4) gemäss den Vorschriften der geltenden Tarife vorzeigbar ist. Der Nutzer ist verpflichtet, sich bezüglich der Verfügbarkeit des Abonnements oder des Fahrausweises und des Funktionierens des für den Kauf angewendeten Gerätes (Tablet, Computer, Mobiltelefon) zu vergewissern, bevor er in das Transportmittel einsteigt.

14.3.3 Geltungsdauer

Das gekaufte Abonnement oder der gekaufte Fahrausweis gilt für den Zeitraum, welcher zum Zeitpunkt des Kaufes definiert wurde. Beim Kauf von Verbundbillets sind zusätzliche Zeitbeschränkungen gemäss den spezifischen Tarifen zu beachten (z.B. eine Gültigkeit von 30 oder 60 Minuten). Eine nachträgliche Änderung, Rückerstattung oder ein Umtausch des gekauften Abonnements oder Fahrausweises ist nicht möglich. Der Kauf eines Fahrausweises im BLS Webshop ist frühestens 60 Tage vor der Reise möglich, beim Kauf von Verbundabonnements oder Verbundbillets ist eine geringere Vorkaufsdauer zu beachten.

14.4 Abonnements- und Fahrausweiskontrolle

Bei der Abonnements- und Fahrausweiskontrolle muss der Nutzer nach Aufforderung durch das Prüfpersonal das Abonnement oder den Fahrausweis auf dem SwissPass oder als Screen auf dem Mobiltelefon oder ausgedruckt auf weissem Papier in A4-Hochformat vorweisen. Elektronische Fahrausweise und Abonnements sind personengebunden und nicht übertragbar. Der Nutzer kann verpflichtet werden, im Rahmen der Fahrausweiskontrolle auf Aufforderung seine Identität durch einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass oder Identitätskarte) nachzuweisen. Bei ermässigten elektronischen Fahrausweisen muss der entsprechende Ermässigungs-Ausweis (z.B. Halbtax-Abonnement, Generalabonnement) vorgewiesen werden. Bei Abbildung des Fahrausweises auf dem SwissPass muss dieser auf Verlangen des Kontrollpersonals vorgewiesen werden.

14.5 Teilgültiger und ungültiger Fahrausweis

Als Reisender mit teilgültigem Fahrausweis gilt, wer einen gültigen, aber in einem in den geltenden Tarifen geregelten Fall ungenügenden Fahrausweis vorweisen kann.

Reisende mit teilgültigem Fahrausweis bezahlen den reduzierten Zuschlag und die reduzierte Fahrpreispauschale gemäss den Bestimmungen des jeweils anwendbaren Tarifs (siehe Ziff. 14.3.1 vorstehend).

Kann der Nutzer das Kontrollelement SwissPass, Mobile oder den Ausdruck eines elektronischen Fahrausweises nicht vorweisen bzw. kann das Kontrollelement aufgrund fehlender Aktualität, Funktionsunfähigkeit des Mobiltelefons (kein bestehender Mobilfunkvertrag; keine funktionsfähige SIM-Karte; kein Akku, etc.) oder aufgrund eines unleserlichen Displays nicht kontrolliert werden, wird der Nutzer als Reisender ohne gültigen Fahrausweis behandelt. Der Umgang mit Reisenden ohne gültigen Fahrausweis ist im jeweils anwendbaren Tarif der Verbunde bzw. der Schweizerischen Transportunternehmungen (Tarif 600.5) geregelt. Letztgenannter Tarif kommt ebenfalls zur Anwendung, falls auf Verbundebene keine separaten Regelungen vorhanden sind.

14.6 Übergangs-SwissPass.

Liegt der erste Geltungstag des gekauften Abonnements bzw. Fahrausweises innerhalb von 14 Tagen ab Kaufabschluss im BLS Webshop, kann die Reisende oder der Reisende einen Übergangs-SwissPass ausdrucken. Der Übergangs-SwissPass ermöglicht keine Nutzung der Partnerdienste.

14.7 Missbrauch oder Fälschung

Bei Missbrauch oder Fälschung gelten die Bestimmungen des jeweils anwendbaren Tarifs (siehe Ziff. 14.3.1 vorstehend). Die BLS AG behält sich überdies das Recht vor, in solchen Fällen die Nutzung des BLS Webshops zu sperren.

15. Änderung der Tarife und der AGB

Die BLS AG kann jederzeit die im BLS Webshop enthaltenen Informationen ändern. Die BLS AG kann diese AGB bzw. die Tarifverbunde und die Schweizerischen Transportunternehmungen können die Beförderungsbedingungen und die Tarife jederzeit ändern. Änderungen dieser AGB werden wirksam, wenn der Nutzer sie im Rahmen eines Kaufes mittels des BLS Webshops oder in anderweitiger Form annimmt. Nimmt er sie nicht an, ist der BLS Webshop durch den Nutzer nicht nutzbar. Änderungen der Beförderungsbedingungen und Tarife werden auch ohne Einwilligung des Nutzers wirksam.

20. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Vorbehältlich anderer gesetzlicher Bestimmungen untersteht die Beziehung zwischen der BLS AG und dem Nutzer ausschliesslich schweizerischem Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand, Erfüllungsort sowie Betreibungsort, Letzterer nur für Personen mit Domizil im Ausland, ist, soweit zwingende Normen nicht eine andere Regelung vorsehen, Bern.

21. Fragen und Support

Für Fragen, technischen Störungen oder Support im Rahmen der Nutzung des BLS Webshops kann sich der Nutzer an folgende Adresse wenden:

BLS AG
Kundendienst
Genfergasse 11
3001 Bern
[Kontaktformular](#)
Tel. 058 327 31 32 (täglich, 7-19 Uhr)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Freizeitleistungen im Webshop der BLS AG

A NUTZUNGSBESTIMMUNGEN

1. Anwendungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Rechtsbeziehung zwischen Ihnen und der BLS AG (nachstehend BLS genannt) für alle auf der online Buchungsplattform shop.bls.ch getätigten Freizeit-Bestellungen.

Die BLS behält sich das Recht vor, die vorliegenden AGB ohne vorherige Ankündigung jederzeit zu ändern. Massgeblich ist die Fassung im Zeitpunkt der Buchung (Antrag auf Vertragsabschluss durch den Kunden; siehe hinten).

Diese AGB sind nicht anwendbar auf Verträge für Gruppenreisen.

2. Vertragsparteien / BLS als Agentin mit Inkassomandat

Die BLS handelt ausschliesslich als Vermittlerin mit einem Inkassomandat (Reisevermittlungsvertrag zwischen der BLS und dem Anbieter von Freizeitleistungen). Sie vermittelt Freizeitleistungen zwischen Kunde und Drittanbieter. Vertragspartei mit dem Kunden ist der jeweils verpflichtete / gebuchte Leistungsträger als Anbieter. Nur in den hiernach ausdrücklich bezeichneten Fällen ist dies die BLS selber (siehe Dienstleistungen der BLS).

Die Angebote auf dem BLS-Freizeitshop lassen sich als einzelne Bausteine (öV-Tickets, Bergbahnticket, Eintritte etc.) zu einem kompletten und auf die individuellen Bedürfnisse des Kunden zugeschnittenen Freizeitausflug zusammenstellen. Die BLS haftet nicht für die Zusammenstellung des Warenkorbs oder für die Abstimmung der einzelnen Positionen untereinander (zeitlich, örtlich etc.).

Zusätzlich werden auf dem BLS-Freizeitshop sog. Freizeit-Kombi-Angebote vermittelt. Diese Angebote stellen einen vom Anbieter bereits zum Voraus zusammengestellten Freizeitausflug von mindestens zwei touristischen Dienstleistungen zu einem Gesamtpreis dar. Wählt der Kunde ein solches Freizeit-Kombi-Angebot, schliesst er mit dem Anbieter entweder einen Reiseveranstaltungsvertrag oder einen Pauschalreisevertrag ab. Der Pauschalreisevertrag stellt eine qualifizierte Form des Reiseveranstaltungsvertrages dar und unterliegt den Vorschriften des Pauschalreisegesetzes. Ein solches Angebot besteht aus einer zum Voraus festgelegten Kombination von mindestens zwei verschiedenen Leistungen (Beförderung, Unterbringung oder eine andere touristische Dienstleistung), wobei es eine Übernachtung enthält oder länger als 24 Stunden dauert.

Die BLS haftet – sofern sie nicht selber Erbringerin der Dienstleistung ist – nicht für die korrekte Durchführung des einzelnen Angebots. Der Kunde kann sich diesbezüglich nur auf den vermittelten Vertrag mit dem Anbieter (Bergbahn, Museum etc.) und die dort geltenden Geschäftsbedingungen berufen. Über diese hat sich der Kunde in geeigneter Weise selbst zu informieren. Die BLS unterstützt ihn dabei mit nützlichen Hinweisen und Querverweisen am Schluss den vorliegenden AGB. Soweit der Kunde hier oder an anderer Stelle auf bls.ch auf solche Vertragsbestimmungen aufmerksam gemacht wird, geschieht dies lediglich zu Informationszwecken; die BLS wird dadurch in keiner Weise verpflichtet. Im weiteren können die Angebote weitere Hinweise und Bedingungen enthalten, die ebenfalls Vertragsinhalt sind.

3. Anwendbare Bestimmungen

3.1. Allgemeine Nutzungsbedingungen für den BLS-Freizeitshop (bls.ch/ausflüge)

Sämtliche Informationen über und um das Angebot wurden von uns mit Sorgfalt zusammengetragen. Für Veränderungen, die ohne unser Wissen nach Freigabe durch den Anbieter entstanden sind, sowie für mögliche inhaltliche Fehler, für die wir uns entschuldigen, können wir keine Haftung übernehmen.

Die BLS garantiert weder für Beständigkeit noch für uneingeschränkte Verfügbarkeit der Website und kann somit nicht für die Folgen von Abbrüchen im Buchungsvorgang oder die Nicht-Übermittlungen von Meldungen haftbar gemacht werden. Der Bedienerfreundlichkeit der Benutzeroberfläche wurde besondere Beachtung geschenkt. Für die korrekte Bedienung der Website und insbesondere der Verkaufsplattform bls.ch/ausflug (BLS-Freizeitshop genannt) ist der Kunde verantwortlich. Er hat für die Folge von Bedienungsfehlern selber einzustehen.

3.2. Vertragsabschluss, Vorauszahlung, E-Mailverkehr

Die auf der Website angebotenen Produkte stellen ein unverbindliches und freibleibendes Kaufangebot und keine Vertragsofferte dar.

Bestellt der Kunde seine im Warenkorb des BLS-Freizeitshops definierten Leistungen, so stellt dies ein Antrag auf Abschluss der Verträge gemäss den einzelnen Warenkorbpositionen (einzelne Produkte) dar. Der Kunde ist an seinen Antrag während 24 Stunden gebunden. Innerhalb dieser Frist hat eine Antwort durch die BLS an die vom Kunden angegebene E-Mailadresse zu erfolgen. In dieser Zeitspanne prüft die BLS möglichst umgehend die Erhältlichkeit der Vorauszahlung (Kreditkartendeckung) und die definitive Verfügbarkeit der Bestellpositionen. Vor Abschluss der Verträge werden möglicherweise weitere Angaben benötigt, wie zum Beispiel der genaue Reisetag oder benötigte Informationen für eine obligatorische Reservierung.

Die BLS benachrichtigt den Kunden per Anzeige auf der Website (Success-Page), sofern der Bestellvorgang nicht wie beantragt abgewickelt werden kann, und bricht die gesamte Transaktion ab (kein Akzept). Die Ablehnung des Antrags betrifft immer den gesamten Warenkorb, auch wenn hierfür nur eine einzelne Bestellposition Auslöser ist. Sind Zahlung und Leistungen verfügbar, schliesst die BLS im Rahmen ihres Vermittlungsmandates die einzelnen Verträge zwischen den Anbietern und dem Kunden Zug um Zug ab. Dies, indem die BLS dem Kunden per Anzeige auf der Website (Success-Page) und per E-Mail eine Bestellungsbestätigung übermittelt (Akzept aller Warenkorbpositionen) und die Vorauszahlung definitiv abbucht.

Die Reaktion der BLS auf den Antrag des Kunden gilt als erfolgt, sobald auf dem System der BLS die entsprechenden Daten ins Internet übermittelt werden. Der Zeitpunkt des Eintreffens des E-Mails beim Kunden bzw. der Anzeige der Success-Page auf dem Client des Kunden ist unerheblich. Dieser ist verpflichtet, sich bei der BLS allenfalls nach dem Verbleib der Antwort zu erkundigen, wobei der aktuelle Bestellungsstatus auch in seinem Benutzeraccount abrufbar ist.

Die Übermittlung von E-Mail-Nachrichten über öffentliche Netze ist asymmetrisch und störungsanfällig, erfolgt ungeschützt und kann von Dritten abgefangen, gelesen und abgeändert werden. Neben dem Inhalt sind auch Absender und Empfänger der E-Mail für Dritte erkennbar. Dies gilt auch für E-Mails, die bei der Kommunikation mit der BLS verwendet werden. Die BLS ist vom Kunden ermächtigt, ihm E-Mails zu senden. Für Schäden, die als Folge einer mangelhaften, gestörten oder ausspionierten Übermittlung einer E-Mail entstehen, haftet die BLS in keiner Weise. Diese Bestimmungen gelten analog für weitere in ihrer Funktionsweise und Risikolage vergleichbare ungeschützte Kommunikationsformen, die vorliegend oder in Zukunft verwendet werden.

Abgegangene Mitteilungen an vom Kunden angegebene oder im Verkehr mit der BLS zuvor erfolgreich verwendete Adressen (namentlich E-Mail-Adressen) gelten als ordnungsgemäss zugestellt. Im Falle von E-Mails gilt als Zustellungszeitpunkt der Abgang bei der BLS.

3.3. Preis, Zahlungsbedingungen

Der vom Kunden zu bezahlende Preis ergibt sich aus dem im Warenkorb angezeigten Gesamtpreis in Schweizerfranken (CHF). Er enthält, sofern nicht ausdrücklich anders erwähnt, sämtliche Zuschläge, Taxen

und Abgaben. In sämtlichen Preisen ist die schweizerische Mehrwertsteuer einkalkuliert. Der Gesamtpreis hängt von der individuellen Gestaltung des Freizeitausflugs ab und kann daher von den Richtpreisen („ab CHF ...“ und Angaben in Fremdwährungen) abweichen. Angaben in EURO sind stets unverbindliche Vergleichsgrössen. Die Preise können laufend Änderungen unterworfen sein. Der Kunde hat darauf zu achten, dass der ihm angezeigte Warenkorb noch aktuell ist. Nach Einleitung des Bestellvorgangs wird dem Kunden eine Zusammenstellung seines Antrags angezeigt. Die darin enthaltenen Preise werden vom System während 30 Minuten als unveränderlich akzeptiert, danach muss der Kunde zu seiner Sicherheit den Bestellvorgang beim Warenkorb neu einleiten.

Verträge gemäss den einzelnen Warenkorbpositionen werden grundsätzlich nur nach erfolgter automatisierter Vorauszahlung gemäss der Konfiguration der online Plattform abgeschlossen. Solange die BLS keine Deckungszusage hat, tritt sie auf den Antrag des Kunden nicht ein. Der Kunde und die BLS tragen sämtliche ihnen durch die Zahlungsabwicklung entstehenden Gebühren selber.

3.4. Zahlungsverfahren und Abrechnung

Das Hinterlegen und Verwalten eines Zahlungsmittels kann selbstständig vom Kunden im Kundenkonto des Webshops oder im Warenkorb ausgeführt werden. Zur Zahlung akzeptiert die BLS AG folgende Zahlungsmittel:

- TWINT
- REKA
- VISA Kreditkarte
- Mastercard Kreditkarte
- American Express Kreditkarte
- PostFinance Card
- Rechnung (CembraPay)

Der Kunde hat sicherzustellen, dass das gewählte Zahlungsmittel über ein ausreichendes Limit für seine Käufe verfügt und das Zahlungsmittel nicht gesperrt ist. Die Belastung des Zahlungsmittels erfolgt zum Zeitpunkt des Kaufs.

3.5. Auslieferung von Vouchern / e-Tickets und aufladbare Datenträger

Die Bestellungsbestätigung gilt als Beleg für die abgeschlossenen Verträge, kann jedoch nicht als Ausweis für die Bezugsberechtigung der Leistung (Voucher, Fahrkarte, e-Ticket) verwendet werden. Ein Link auf der Bestellbestätigung verweist in den Benutzeraccount des Kunden, wo dieser – je nach Produkt – die notwendigen Dokumente herunterladen oder einen Datenträger aufladen kann.

Bezugsberechtigungen werden nicht physisch zugestellt. Voucher, Fahrkarten, e-Tickets sind zu ihrer bestimmungsgemässen Verwendung vom Kunden auszudrucken (print at home), auf den SwissPass zu laden oder mit einem Mobilgerät vor Ort vorzuweisen. Das Vervielfältigen, Verändern oder Reproduzieren der Bezugsberechtigungen ist untersagt.

Der Kunde trägt in jedem Fall die Verantwortung für den Schutz seiner Bezugsberechtigungen (Voucher) vor Diebstahl oder unzulässiger Vervielfältigung. Er muss beachten, dass unpersönliche Leistungen demjenigen zugesprochen werden, der als erster das gültige Dokument vorweist. Der nachträgliche Nachweis, dass der Vorweisende nicht mit dem Besteller / Kunden identisch ist, ist für die BLS oder die von der BLS vermittelten Anbieter unbeachtlich. Der Kunde muss sicherstellen, dass beim Vorweisen seiner Bezugsberechtigung mit dem Mobilgerät vor Ort, das Gerät funktionstüchtig ist (u.a. über genügend Akku verfügt).

Die vom Kunden als Bezugsberechtigung ausgedruckten Dokumente sind trocken, unverschmutzt, unbeschädigt, unzerknittert, und somit in einem lesbaren Zustand vorzuweisen. Sie können einen Strichkode aufweisen, der zur Kontrolle elektronisch geprüft werden kann. Im Bereich des Strichkodes dürfen die Dokumente nicht gefaltet werden.

Vergessene/verlorene Dokumente/Voucher/e-Tickets/SwissPass, Halbtax- oder Generalabonnement, Streckenabonnement oder öV-Tickets müssen vor Ort zum Normalpreis neu gekauft werden. Die Differenz des verlorenen zum vor Ort gekauften Billetts wird nicht zurückerstattet.

3.6. Rahmenbedingungen

Die BLS hat auf die baulichen Massnahmen, Emissionsquellen etc. in der Nähe eines beschriebenen Aufenthaltsortes keinen Einfluss und kann entsprechend auch keine Garantien übernehmen. Auf die allgemeine Servicequalität und die Qualität der Speisen in den örtlichen Restaurants, auf Organisation und Durchführung der angekündigten Events am Reiseziel oder auf individuelle Sportmöglichkeiten (sofern nicht ausdrücklich Teil des Angebots), hat die BLS grundsätzlich ebenfalls keinen Einfluss.

3.7. Annullationen

Die mit der Bestellung des Warenkorbs erworbenen Leistungen können nicht annulliert oder rückgängig gemacht werden. Ausnahmen regeln die Bestimmungen zu den einzelnen Vertragsverhältnissen.

Auch bei sorgfältiger Organisation kann die Einhaltung der Fahrpläne nicht garantiert werden. Insbesondere ist die BLS bei Ereignissen höherer Gewalt, behördlichen Massnahmen, Streiks oder anderer unvorhersehbarer Umstände berechtigt, das Programm oder einzelne Leistungen ohne Entschädigungsfolge zu ändern. Die BLS informiert Sie über solche Änderungen und allfällige Auswirkungen auf den Preis umgehend.

3.6.1 Behandlung von Kulanzfällen durch die BLS

Wenden Sie sich bei Schwierigkeiten beim Buchungsprozess oder bei Annullationswünschen an den Kundendienst der BLS (BLS AG, Kundendienst, Genfergasse 11, 3001 Bern, Tel. 058 327 31 32, täglich 7-19 Uhr Bls.ch/kundendienst)

Die BLS prüft im Einzelfall, ob Annullationen mit Rückerstattung des Preises möglich ist, sofern die Annullation bis 24h vor Reiseantritt bearbeitet werden kann:

- Bei Doppelbuchungen (identisches Ticketdatum, Name und Vorname des Ticketinhabers; Online-Tickets mit falschem Datum, sofern die Reise zum Erstattungszeitpunkt bis zum Bestimmungsort auf dem Fahrausweis gemäss Fahrplan an diesem Tag nicht mehr möglich ist. Dies gilt auch für ein Freizeitangebot, welche zum Erstattungszeitpunkt nicht mehr bezogen werden kann. Die Erstattung kann nur bei nachweislich nachträglichem Kauf des korrekten Tickets erfolgen);
- Nachgewiesene Reiseunfähigkeit (Krankheit, Unfall oder Tod);
- Nachgewiesener Nichtbezug einer Teilleistung, weil der Anbieter sein Angebot kurzfristig nicht erbringen konnte.
- Bei Personen, welche zu zweit oder mit der Familie (Eltern mit Kind) reisen, werden alle Tickets rückerstattet, sofern nachweislich niemand gereist ist.

4. Dienstleistungen der BLS

4.1. Reisen mit dem öffentlichen Verkehr

Informationen zum Kauf und Nutzung von Tickets mit dem öffentlichen Verkehr (Bahn, Bus, Schiff) in der Schweiz entnehmen Sie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) zur Nutzung der Webshops der BLS AG für Reisen innerhalb der Schweizer öV-Landschaft (siehe hinten).

4.2. Freizeit-Kombi-Angebote

Besteht ein vom Anbieter zum Voraus zusammengestellter Freizeitausflug aus einer Dienstleistung und einer Beförderung durch den öffentlichen Verkehr, gelten für das öV-Ticket die jeweils anwendbaren Tarife des öffentlichen Verkehrs bzw. die AGB zur Nutzung der Webshops der BLS AG für Reisen innerhalb der Schweizer öV-Landschaft (siehe hinten).

5. Haftung

5.1. Haftung gegenüber dem Kunden

Die BLS haftet bei der Vermittlung von Angeboten von Leistungsträgern (Anbietern) oder als Erbringung von Dienstleistungen einzig für grobfahrlässig verursachte Schäden. Die Haftung beschränkt sich auf den unmittelbaren Schaden und höchstens auf die Höhe des vorgegebenen Preises für die entsprechende Leistung.

Für die gehörige Erfüllung des Angebots selbst haftet ausschliesslich der Anbieter bzw. Leistungsträger.

Die Haftung aus Nichterfüllung oder nicht gehöriger Erfüllung eines Pauschalreisevertrags richtet sich nach den massgebenden Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes.

5.2. Haftung des Kunden

Für alle Schäden, die der Kunde der BLS während der Leistungserbringung schuldhaft verursacht, ist er gegenüber der BLS vollumfänglich haftbar. Die Haftung gegenüber dem Anbieter ist im Vertrag zwischen Kunde und Anbieter bzw. in den dort geltenden Geschäftsbedingungen geregelt.

5.3. Haftungsausschluss

Die BLS übernimmt keinerlei Haftung für die Angaben in den im BLS-Freizeitshop aufgeschalteten Angebote oder für die von den Anbietern (Leistungsträger) erbrachten Leistungen. Es wird auf die Haftungsbedingungen verwiesen, welche bei den Anbietern bzw. Leistungsträgern eingesehen werden können. Für den persönlichen Versicherungsschutz (Unfall- und Krankenversicherung) ist der Kunde selber verantwortlich.

BLS haftet nicht für Schäden im Zusammenhang mit Ausflügen oder Veranstaltungen, die der Kunde während der Durchführung der Reise "vor Ort" selbst bucht. Dies gilt auch dann, wenn die entsprechenden Unterlagen in einer Anlage, die BLS zuzuordnen ist, aufliegen oder auf der Website beschrieben werden.

Kann ausnahmsweise das Recht bzw. die Möglichkeit zu Annullierung, zum Rücktritt oder zur Warenrückgabe beansprucht werden (siehe Ziffer 3.6.1 vorgängig), gilt vorbehältlich abweichender zwingender gesetzlicher Regelungen Folgendes: Dem Kunden werden bereits bezahlte Beträge zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche des Kunden, insbesondere Schadenersatzforderungen wegen Folgeschäden und entgangenem Gewinn, sind ausgeschlossen.

Die BLS haftet nicht für Folgen von Abbrüchen im Buchungsvorgang oder die Nicht-Übermittlungen von Meldungen noch für Schäden, die als Folge einer mangelhaften, gestörten oder ausspionierten Übermittlung einer E-Mail entstehen.

Der Kunde trägt in jedem Fall die Verantwortung für den Schutz seiner Bezugsberechtigungen (Voucher) vor Diebstahl oder unzulässiger Vervielfältigung.

5.4. Beanstandungen

Hat der Kunde während der Reise Anlass zu Beanstandungen, hat er diese unverzüglich der BLS oder dem Anbieter bekanntzugeben. Darüber hinaus ist der Kunde verpflichtet, alles Zumutbare zu unternehmen, um zu einer Behebung der Störung beizutragen und einen möglichen Schaden gering zu halten. Die BLS unterstützt den Kunden, um das gekaufte Freizeitangebot nutzen zu können. Kulanzfälle sind unter Ziffer 3.6.1 geregelt.

Bei Beanstandungen einer Pauschalreise ist die BLS zwingend und unverzüglich zu benachrichtigen. Es gilt Artikel 12 Pauschalreisegesetz.

6. Datenschutzbestimmungen

6.1. Erhebung von Kundendaten

Die BLS AG hält sich im Umgang mit Personendaten an die geltenden Datenschutzbestimmungen. Sie ist berechtigt, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung erforderlichen personenbezogenen Daten des Kunden zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten, sofern und soweit diese Daten für die Erfüllung der Leistungen notwendig sind und unter Berücksichtigung der entsprechenden Sorgfaltspflicht im sensiblen Umgang mit Kundendaten.

Sämtliche Informationen zum Thema Datenschutz bei der BLS finden Sie auch in unserer Datenschutzerklärung, abrufbar unter www.bls.ch/Datenschutz.

6.2 Optimierung BLS-Freizeit-Webshop

Zur Optimierung des BLS-Freizeit-Webshops werden Personendaten in anonymisierter Form sowie statistische Daten (z.B. Umsatz, Anzahl gebuchte Angebote) durch die BLS verwendet; zudem werden bei der Nutzung des Webshops anonyme Trackingdaten erhoben und an einen Drittanbieter geschickt. Weiter werden zur technischen Verbesserung anonymisierte Crash Daten über technische Fehler erhoben und an einen Drittanbieter geschickt. Der Nutzer der Plattform shop.bls.ch stimmt dieser Datenbearbeitung durch die Nutzung des Shops zu.

6.3 Datenweitergabe an Dritte

Soweit für die Leistungserfüllung notwendig, werden Daten an Dienstleister der BLS (Abrechnungsprovider) sowie an die Zahlungsmittelanbieter (nur Abrechnungsbeiträge) übermittelt.

Die BLS ist sodann berechtigt, für den Betrieb des BLS-Freizeit-Webshops Dritte im In- und Ausland zu beauftragen, auch in Ländern, die über keinen angemessenen Datenschutz verfügen. In diesen Fällen stellt die BLS den angemessenen Schutz gemäss den in der Schweiz geltenden Gesetzen mit den Dritten vertraglich sicher.

Die BLS und ihre Dienstleister verwenden angemessene Sicherheitssysteme, um die Daten gegen vorhersehbare Risiken zu schützen.

Der Kunde stimmt dieser Datenbearbeitung durch die Nutzung des BLS Webshops zu.

7. Schlussbestimmungen

7.1. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Vorbehältlich anderer gesetzlicher Bestimmungen untersteht die Beziehung zwischen der BLS und dem Kunden ausschliesslich schweizerischem Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand und Betreibungsort (nur für Personen mit Domizil im Ausland) ist, soweit zwingende Normen nicht eine andere Regelung vorsehen, Bern.

7.2. Fragen und Support

Für Fragen, technische Störungen oder Support im Rahmen der Nutzung des BLS-Freizeit-Webshops kann sich der Kunde an folgende Adresse wenden: BLS AG, Kundendienst, Genfergasse 11, 3001 Bern, Kontaktformular [bls.ch/kundendienst](https://shop.bls.ch/kundendienst), Tel. 058 327 31 32 (täglich 7-19 Uhr)

ANHANG: HINWEISE ZU DEN EINZELNEN DIENSTLEISTERN

Folgende weitere Vertragspunkte/Ziffern und Anhänge sowie alle in dieser Tabelle per Hyperlink referenzierende Dokumente, sind Vertragsbestandteil dieser Vereinbarung:

Anhang 1	Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) zur Nutzung der Webshops der BLS AG für Reisen innerhalb der Schweizer öV-Landschaft; https://www.bls.ch/-/media/bls/pdf/agb/agb-bls-webshop-abonnemente.pdf?la=de&vs=1
Anhang 2	Pauschalreisegesetz; SR 944.3; https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19930203/index.html